

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

11.11.1872 (No. 310)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 310.

Montag den 11. November

1872.

Bekanntmachung.

Nr. 25,177. Die Betreibung der Gemeinde-Einnahmen betreffend.

An die Gemeinderäthe und Gemeindecassiere der Landorte des Amtsbezirks.

Unter Hinweisung auf die Verordnung vom 26. Januar 1849 (Regbl. S. 34) und vom 14. Juli 1858 (Regbl. S. 386) werden die Gemeindecassiere angewiesen, die verfallenen oder noch ausstehenden Forderungen der Gemeindecasse sofort und mit allem Nachdruck zu betreiben, damit bis zum Rechnungsschlusse keine beibringlichen Einnahmen im Rückstande bleiben. Die Gemeinderäthe und besonders die Bürgermeister erhalten mit Bezug auf die angeführten Verordnungen zugleich den Auftrag, den Cassier in der Betreibung nicht nur streng zu überwachen, sondern auch seinen etwaigen Anträgen um Zahlungshilfe ohne Verzug zu entsprechen.

Am **Donnerstag den 5. Dezember d. J.**, Vormittags von 9 Uhr oder Nachmittags von 3 Uhr ab, haben die Cassier bei diesseitiger Revision zu erscheinen, um sich unter Vorlage ihrer Ausstandsverzeichnisse über die Betreibung auszuweisen. Zugleich werden die Gemeinderäthe beauftragt, als Kassenvorath nur jenen Betrag für das Jahr 1873 vorzubehalten, der als Betriebsfond notwendig, den verfügbaren Theil desselben aber auf Schuldentilgung zu verwenden oder zinstragend anzulegen, bezw. bis zur Verfügung hierüber gemäß § 102, 103 und 172 d. Ver. bei der Versorgungsanstalt zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1872.
Groß. Bezirksamt.
Bekert.

Gemarkung Eggenstein.

Aufstellung des Lagerbuchs betreffend.

2.2. Sämmtliche Grundeigentümer der Gemarkung Eggenstein, zu deren Gunsten Grunddienstbarkeiten bestehen, werden hiemit aufgefordert, die Dienstbarkeiten unter Anführung ihrer Rechtsurkunde dem Unterzeichneten vom 11. bis 30. d. M. im Rathhause in Eggenstein zu bezeichnen.

Karlsruhe, den 9. November 1872.
Genter, Bezirksgeometer.

Hausversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem Gastwirth Johann Martin Hager dahier gehörigen Liegenschaften, und zwar: das in der Hasanenstraße dahier unter Nr. 9, einerseits neben Partikulier Karl Schachmann, andererseits neben Metzger Wilhelm Hollenweger gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 22,000 fl.

am **Sonntag den 16. November**,
Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus dahier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Langestraße Nr. 147, gegenüber dem Museum) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1872.
Groß. Notar Edwin.

Durlach. Papier-Verkauf.

2.2. Bei unterfertigter Stelle ist eine Partie verschiedener enibehrlischer Rechnungen im Gewicht von etwa 280—300 Zentner, an deren Veräußerung jedoch die Bedingung des sofortigen Einstampfens geknüpft ist, zum Verkauf im Commissionswege bestimmt.

Kaufliebhaber wollen ihre desfallsigen Angebote per Zentner, welche entweder für eine bestimmte Gewichtsmenge oder für das Ganze gesehen können, mit der Aufschrift „Ankauf

von Papier betreffend“, längstens bis zum 20. d. M. versiegelt und portofrei an die diesseitige Stelle einenden.

Die eingekommenen Soumissionen werden nach Ablauf obiger Frist der Groß. Oberrechnungs-Kammer vorgelegt werden und wird innerhalb weiterer 14 Tage Entschliebung erfolgen.

Sollte etwa von dem fraglichen Papier Einsicht genommen werden wollen, so beliebe man sich an Archivdiener Ph. Rittershofer dahier zu wenden, welcher von uns die Weisung erhalten hat, solches auf Verlangen vorzuzeigen.

Durlach, den 6. November 1872.

Groß. Kassa-Rechnungs-Archiv.
R. Friedrich.

2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 11. November d. J.**,
Nachmittags 2 Uhr,

in der Langenstraße Nr. 103 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar: Labeneinrichtung für Conditore, verschiedene gläserne Gefäße und Flaschen, 1 Kanapee, 2 Pfeilerkommode, 2 Chiffonniere, 1 Nacht- und 1 Arbeitstischchen, 1 Penduluhr, neu-silberne Löffel, 1 messingener Mörfser, 1 Küchenschrank und sonstige verschiedene Fahrnisse.

Karlsruhe, den 7. November 1872.

Gerichtsvollzieher Güttsch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.2. Bleichstraße 54, nahe beim Salzenwäldchen, ist der zweite Stock mit 4 eleganten Zimmern, 1 Mansarde, Glasabschluß, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, sofort oder auf den 23. Januar beziehbar zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

*3.2. Kriegsstraße 78a ist die Bel-étage bestehend in 7 Zimmern, Balkon, Küche mit Wasserleitung, Kammern und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Stallung wegen Verlegung sofort zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Langestraße 213 ist im Seitenbau so gleich eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, 1 Mansarde, Küche und sonstigen Erfordernissen, an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls zwei schöne Mansarden im Vorderhaus.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Zu vermieten und sogleich beziehbar im östlichen Stadttheile: eine elegante Herrschaftswohnung mit Salon, großem Balkon und 6 weiteren Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Friedrichsplatz 4 ist sofort eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Alkoven u. nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei M. Urbino.

N. B. Nr. 3603. **Wohnungsvermietung.** In Mitte der Stadt ist so gleich eine in gutem Stande befindliche **Wohnung** — unterer Stock, — bestehend in **6 Zimmern** (nicht sehr groß, wovon 2 nach der Straße gehen), **Küche, Keller** u. an stille Bewohner zu vermieten. Auch kann auf Verlangen noch **Mansarde** beigegeben werden. Näheres auf dem **Commissionsbureau** von J. Scharpf, Karlsruhestraße 43.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Eine unmoblierte Wohnung von zwei freundlichen Zimmern ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten: Bismarckstraße 1 d im zweiten Stock.

Dienst-Anträge.

3.2. Zu sofortigem Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen und die übrigen Haushaltsgeschäfte versehen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht: Waldstraße 18 im 2. Stock.

*3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen, sowie die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich oder in einigen Tagen eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstraße 5 im zweiten Stock.

Tapezierergehilfe,

ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung bei Tapezier **Bilger**, Viktoriastraße 20. 2.2.

Siebmacher,

welche ihren Arbeiten gut vorstehen können, finden bei guten Löhnen Arbeit bei **J. L. Kaltenecker & Sohn**, Hoffieb- und Drahtwaarenfabrikant, München.

Schieferdecker-Geisuch.

3.1. Mehrere tüchtige Schieferdecker finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Wilh. Jäger**, Schieferdeckermeister in Baden-Baden.

Der

Pferbezucht-Berein Karlsruhe

sucht 2-3 zuverlässige Pferdewärter. Anmeldungen unter Vorlage guter Zeugnisse sind Spitalstraße 53 einzureichen. 2.2.

Beschäftigungs-Geisuch.

3.3. Eine tüchtige Maschinennäherin sucht sogleich Beschäftigung. Näheres Zähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

Verloren.

* Ungefähr vor 8 Tagen sind vom Frauenverein aus bis zur Kriegsstraße 29 zwei **Servietten**, A. L. gezeichnet, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung Kriegsstraße 29 abzugeben.

Verwechselter Regenschirm.

* Am Sonntag den 3. d. M. wurde im Theater rechts, Eingang zu den Sperstigen, ein neuer braunseidener Regenschirm mit einem Alpaca-schirm von gleicher Farbe verwechselt. Der jetzige Besitzer des ersteren wird freundlich gebeten, denselben gegen den letzteren Adlerstraße 30 im zweiten Stock, umzutauschen zu wollen.

Dampfmaschine zu verkaufen.

3.2. Eine gebrauchte Dampfmaschine von 6 Pferdekraft mit liegendem Kessel hat billigst zu verkaufen: **C. König**, Maschinenfabrikant in Speyer.

Klavier zu verkaufen.

* Ein in gutem Zustande befindliches Klavier ist zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 41 im Hintergebäude im zweiten Stock zwischen 12 und 2 Uhr.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Guter **Pferdemist** ist zu verkaufen. Näheres im Circus Corty.

* Einige Tische, etwas Betten und sonstiges Hausgeräthe, sowie leere Kisten (große und kleine) sind zu verkaufen: **Sophienstraße 39** im dritten Stock.

Ein **Koffer** mit dreifachem Verschluss, für einen über See Reisenden geeignet, ist billig zu verkaufen: **Durlacherthorstraße 9** im Hinterhaus.

Kaufgeisuch.

Es werden zwei **Weidinger'sche Oefen**, noch in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Anträge werden entgegengenommen bei **Hafnermeister Kiefer**, Kronenstraße 2.

Zu kaufen sucht man Faß-Dauben

verschiedener Größe. Wer zu verkaufen hat, möge seine Adresse abgeben auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Schuhe- und Stiefel-Ankauf.

* **Hirschstraße 34** werden fortwährend getragene Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: **Steinstraße 23** (Spitalplatz).

Gänselebern-Ankauf.

Erbprinzenstraße 25 werden fortwährend **Gänselebern** angekauft und gut bezahlt.

Ankauf

gegen gute Bezahlung: Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Zink und Weinstein, und bittet man, Anträge bei **Herrn Ebornwart Höd** am Mühlburgerthor oder **Waldstraße 21** im zweiten Stock abzugeben.

W. Bodenheimer aus Eitlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

2.2. Unterzeichneter hat sich zur Ausübung der **ärztlichen Gesamtpraxis** dahier niedergelassen.

Karlsruhe, den 9. November 1872.

Ludwig Hasmann, pract. Arzt,

Wohnung: **Deutscher Hof**.

Anspruchstunden: **Vormittags von 10 bis 12 Uhr**.

Punsch-Essenze

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen empfiehlt

Sch. Rechleitner,

Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Kindermehl

von **H. Nestlé** in **Bevey**,

Condensirte Milch,

Malzextract,

Stollwerck'sche Brustbonbons,

Thee in verschiedenen Sorten,

Chocoladen, Cacaoigna.

G. Döll, Apotheker,

Zähringerstraße 47.

Zeltlinger

(Moselwein)

empfehlen in bester Qualität a 36 kr. per Flasche

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

43, 12 Akademiestraße 12.

Neue ital. Marronen

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Marinirte Häringe

empfehlen **Sch. Rechleitner**,

Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

G. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Langestraße 233.

empfehlen eine frische Parthie geräucherter engl. **Speckbäckinge** zum Robessen, **Schellfische** auf morgen erwartend.

Frische

Brat- u. Speckbäckinge

bei **Michael Hirsch**,

Kreuzstraße 3.

Rissinger Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des **Kafoczy**, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von **Hofrath Dr. Balling**, **Hofrath Dr. Erhardt** und **Dr. Viruf** handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Sekretion, **Bleichsucht**, **Blutleere**, wie auch gegen **Hämorrhoiden**, Neigung zu **Sicht** und **Scropheln**. Preis per **Flacon 30 fr.**

Zu haben in der **Stadt-Apotheke**, **Herrenstraße 22**, **Engros-Lager** bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, **Waldstraße 10**.

K. B. Mineralwasser-Versehung. 6.3.

Karlsruher Wasser

per **Flacon 12 und 24 fr.** in vorzüglicher Qualität empfiehlt

12.7. Fr. Spelter.

Toilette-, Bad-, Pferde- u. Wagenschwämme

empfehlen in schönster Qualität und in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

Conradin Haagel,

3.3. Großh. Hoflieferant.

Vom Kaiserl. Königl. Ministerium
12.8. concessionirt,
in allen Welttheilen so bekannt und be-
rühmt gewordenen, von medicinischen Auto-
ritäten geprüften, mit den glänzendsten und
wunderwirkenden Erfolgen gekrönten Prä-
parate als:

Lilionesse, weltbekannt, um un-
sprossen, Finnen, Flechten zu ver-
reiben. Garantie. 1/2 Flasche 1 fl. 45 fr.,
1/2 Flasche 1 fl. —

Voorhof-geest. Bart- und
Haarzer-
gungsmittel, erzeugt selbst auf kahlen Stel-
len des Kopfes neue Haare, selbst bei noch
jungen Leuten einen starken Barwuchs,
auch ein nie versagendes Mittel bei Kopf-
schmerz, Reissen und gichtischen
Zufällen. Flasche 53 und 28 fr.

Dr. Richter's electro-motorische
Bahnhaltsbänder,
um Kindern das Zahnen zu erleichtern, à
Stück 35 fr.

Die
Halle'schen Hühneraugenpflasterchen,
weltbekannt, vertreiben sofort die lästigen
Hühneraugen. à Stück 4 fr.

Oriental. Enthaarungspasta.
Garantie, entfernt binnen 10 Minuten je-
des Haar, ohne Schmerz und Nachtheil der
Haut. à Carton 1 fl. 10 fr.

Deutsches Haarfärbemittel,
pro Carton 1 fl. 45 fr., färbt sofort ächt
braun und schwarz. Erfolg garantiert.
Alleinige Niederlage bei **Th. Bru-
gler** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Naphta,
bestes Fleckenwasser,
zum Waschen der Glacéhandschuhe vor-
züglich geeignet;

Naphta,
extra Qualität,
zum Reinigen von Flecken, selbst auf alle
Anilinfarben anwendbar.

Beide Qualitäten in kleineren und grö-
ßeren Flacons stets vorräthig bei
Ludwig Dehl,
Langestraße 177.
Wiederverkäufer erhalten besondere Vor-
theile. 12.10.

Französischer Crystall-Wein
(durchsichtig, hell und süßig),
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für
Papier, Bappe u. sehr zweckdienlich und daher
für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch er-
probtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor,
Mabaster, Gyps, Elfenbein, Holz u. auf kaltem
Wege schnell und dauerhaft zu kitteln, daher
täglich für jeden Haushalt u. ein Hilfsmittel,
der Flacons 12 fr., bei

Wilh. Pfeiffer,
J. X. Weißbrod's Nachfolger. 2.2.

Nechte Krankenheiler

Jodsoda-Seife als ausgezeichnete
Toiletteseife,

Jodsodaschwefel-Seife gegen dro-
nische Hautkrankheiten, Scropheln, Flech-
ten, Drüsen, Kröpfe, Verhärtungen, Ge-
schwüre (selbst bösartige und syphili-
tische), Schrunden, namentlich auch gegen
Kroßbeulen,

Verstärkte Quellsalz-Seife gegen
veraltete hartnäckige Fälle dieser Art,
ferner: 3.3.

Ebeer- und Kampfer-Seife.
Depôt in der **Stadtapotheke**, Herren-
straße 22, Engros-Lager bei **Th. Bru-
gler** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Vollgewichtige
Münchener Millnerzen I^a
Lampenöl
(doppelt raffiniertes),

Petroleum
(bestes, wasserhelles)

empfehle ich in guter Qualität.

Couradin Saagel,
3.3. Großh. Hoflieferant.

Münchener Apollo-Perzen
aus der Hof-Strarinkerzen- und Seifenfabrik
von Gebr. Köchl in München. Bestellungen
können gemacht werden bei

W. Gutekunst, 6.4.
Generalvertreter für Baden,
Karls-Friedrichstraße 19.
(908)

Erstuche

die verehrten Damen um gefällige
Beachtung! In Folge eines Ma-
seneinkaufes offerire ich Glacéhandschuhe
zu 24, 30, 36, 48 fr., feine Knöpfige in
brillanten Farben zu 48, 54 fr., 1 fl. und 1 fl.
12 fr., Buckskin- und waschleberne Hand-
schuhe für Herren, Damen und Kinder bei
Stahl, Hoffstädter, Langestraße 113.

Herrenhemden

werden nach Maass unter Garantie in
Auftrag genommen.

Gustav Oberst,
6.2. 8 Adlerstrasse 8.

Für die **Kinder-Garderobe** em-
pfehlen wir:

Flanellkleidchen u. Mäntelchen,
gehäkelte Röckchen,
gestrickte u. gehäkelte Kittelchen,
Flanelljackchen,
Wickeldecken u. Windelhöschen,
Strümpfe u. Beinlängen,
Capuzen u. Muffs.

Weiß & Kölsch,
Friedrichsplatz. 2.2.

Für Herren!

Die billigsten Winterkleider
von guten Stoffen und solid gearbeitet und
zwar:

Winter-Paletots à 7 fl. und höher,

Winter-Jaquettes à 6 fl. u. höher,

Winter-Joppen in Wolle à 4 fl. und
höher,

Winter-Joppen in Baumwolle à 2 fl.
und höher,

Winter-Buckskin-Hosen à 4 fl.
und höher,

Winter-Weiten à 2 fl. und höher bei
Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Möbelstoffe

aller Arten,
stets das Neueste in großer Auswahl, bei

Serauer & Verblinger,
vormals **S. Lang**,
6.3. 2 Friedrichsplatz 2.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qual-
itäten verkaufe ich eine große Parthie
zu sehr billigen Fabrikpreisen.

N. L. Somburger.

Spiellkarten!

Mein Lager von

Piquet,
Whist,
Tarok,
Deutschen,
Kinder,

Lenormand-(Wahrsage-)Karten
habe von den gewöhnlichen bis zu den
feinsten Sorten auf's Reichlichste für die
Wintersaison assortirt.

Sch. Nupp,
6.2. 130 Langestraße 130.

5.1. **Louis Doering**,
Ritter- und Langestraße 153,
empfiehlt

Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok- und
Lenormand-Karten.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei

Ferdinand Holz,
Waldhornstraße 19.

4.1. Louis Doering,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse,
empfiehlt:
Originelle Wiener Papeterien
unter den Bezeichnungen:
Insecten, Algot,
Blumen, Jougout,
Alpendora, Egyptienne,
Oublie en hate, Musik,
Silhouetten, Embleme,
Jockey-Club, Pèle-mèle,
Toujours.

Ferner sind in allen Buchstaben des Alphabets vorrätzig, in Cartons à 24 Bogen mit 24 Couverts und à 50 Bogen mit 50 Couverts verpackt:
Briefpapiere mit farbig geprägten Buchstaben (Initialen).
Die Anfertigung verschiedener verschlungenen Buchstaben auf Briefpapieren und Couverts.
Monogramme
genannt, erfolgt nach bestehenden Mustern oder nach jeder beliebigen Vorschrift und in kurzer Frist.

19 Waldhornstraße 19.
Neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Kopf, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Mattagen empfiehlt zu billigsten Preisen
Ferdinand Holz,
Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Uhren jeder Art
werden prompt und billigt reparirt bei
H. Mandelbaum,
Uhrmacher,
Waldstraße 27,
im Hause des Herrn Schuhfabrikanten Wader.
18.2.

Holländisches Kochgeschirr
in bekannter Güte und Schönheit wieder erhalten:
Casserolen, hohe Form, mit Henkel,
" " " Stiel,
Aufaufformen,
Gemüseplatten, rund,
Pastetenformen, oval,
Kaffeekannen, flachbodig.
Chr. Köbbig & Cie.,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße,
im Deutschen Hof.
3.2.

Erwartete Sendung
zu billigen Preisen ist eingetroffen, als:
emailirte Wasserkübel,
" Wassereimer,
" Waschkübeln,
" Pfannen
u. s. w.
H. Mörch,
2.2. Waldstraße 22.

Feuergeräthe:
Kohlenkästen mit und ohne Deckel,
Kohleneimer,
Kohlenlöffel,
Feuerhaken,
Blasebälge,
Coaksfüller,
Ofenschirme,
Feuergestelle,
Ofenvorsätze,
Holzkästen,
Verdampfschaalen
empfiehlt das Magazin für Haus- und Küchengeräthe von
Sammer & Helbling,
vormals Christoph Heidt,
54. Langestraße 149.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.
6.3. Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine bisherige Wohnung, Langestraße 52, verlassen und solche in die **Adlerstraße 13a**, verlegt habe. Dankend für das bisher geschenkte Zutrauen, empfehle ich mich in meinem Geschaft fernerhin bestens!
Alle Arten **Kochgeschirre** werden jeden Tag zur Verzinnung angenommen, sowie alle **Reparaturen** schnell und billig besorgt.
Hochachtungsvoll zeichnet
Friedrich Becker, Hofschmied,
Adlerstraße 13a.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.
6.6. Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er seine bisherige Wohnung Jähringerstraße 61 verlassen hat und nun **Langestraße 41** bei Herrn Charier, gegenüber dem Polytechnikum, eingezogen ist. Zugleich empfehle dem geehrten Publikum Karlsruher's das Anfertigen von **Porzellanöfen**, weiß oder braun, sowie das Umsetzen von alten Porzellanöfen, Kochherdeausmauern, Ofenputzen u. c.
Auch sind immer fertige transportable **Kochherde** bei mir zu haben. Eoside und pünktliche Arbeit wird zugesichert.
Martin Baumgartner, Hafner,
Langestraße 41.

Zur Anfertigung von
Serrengarderoben nach Maas
empfehlen wir unser
reichhaltiges Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffe
und sichern unsern werthen Abnehmern
vorzüglichen Schnitt, dauerhafte Arbeit und billige Preise zu.
E. Hirsch Söhne,
41. Langestraße 137.

Woll-Matraken
in guten Drillch à 14 fl. sind stets vorrätzig bei
Joseph Gert, Baden-Baden.
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraken erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Schuh- und Stiefel
fertigt neu und reparirt prompt und billig
6.5.
Carl Wankmüller, Schuhmacher,
58 Langestraße 58.

5.5. Anzeige.
Die Tyroler Krautschneider Gebrüder und Frau Maria Theresia **Tschöfen** sind hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rübeneinschneiden**. Bestellungen mögen wenn möglich schriftlich im Gasthaus zu den drei Königen, Ecke der Lyeums- und Kreuzstraße, oder bei Herrn Bierbrauer **Weiß**, Waldstraße 61, Ecke der Blumenstraße, gemacht werden.

Mess-Anzeige.

*3.2. Von heute an **Andverkauf** von irdenem und feinem **Geschirr**: Ede der Stephaniensstraße, gegenüber vom Mohren.

Taubenfutter,

Erbisen, Weizen und Vogelweizen enthaltend, **per 15 Liter = 1 Sester 1 fl.**, zu haben in der

Samenhandlung von

Gustav Manning,

2.2. Jähringerstraße 106.

Empfehlung.

*3.2. Weinhandlung von **Karl Göhr**, Hirschstraße 44, empfiehlt seine rein gehaltenen Oberländer Weine über die Straße, weißen den Liter zu 20, 24, 30 bis 40 kr., rothen Jeller den Liter zu 40 kr., achten 1868r Bordeaux zu 48 kr. Fässchen aus meinem Patentfeller billiger.

Kaiserin Augusta-Hospital-Lotterie

Loose à 54 kr., 3.2.

Deutsche Lotterie (Friedrich Wilhelm-Stiftung) à 1 fl. 45 kr.,

Schwarzwälder Uhrenloose à 35 kr.

bei **Th. Ulrich**, Lammstrasse 4.

Kalender 1873

sind bis jetzt in nachstehenden Sorten bei uns eingetroffen:

einzelne	Preis
Bilderkalender, der lustige	9 fr.
Dabeikalender	54 fr.
Einzelblätter-Kalender	12 fr.
Familien-Kalender, illustrirter	18 fr.
Gustav-Adolf-Kalender	8 fr.
Hausfreund (kath. Kalender)	36 fr.
Hauskalender, kathol.	9 fr.
Jahresbote	6 fr.
Janke's deutscher Volkskalender	15 fr.
Kalender für Zeit und Ewigkeit von Alban Stolz	9 fr.
Kolping's Kalender für kath. Volk	36 fr.
Laubfrosch, Herriedener	9 fr.
Nierig's deutscher Volkskalender	36 fr.
Rastatter hinkende Bote	6 fr.
Reichskalender, deutscher	15 fr.
Sonntagskalender (mit Prämie)	9 fr.
Spinnhube von Horn	45 fr.
Steffen's Volkskalender	45 fr.
Tagebuch für das Geschäftsleben	27 fr.
Vaterlandskalender	9 fr.
Wanderer am Bodensee (mit Prämie)	6 fr.
Württembergischer Kalender	6 fr.

Müller & Gräff,
Jähringerstraße 96.

Makulatur,

das Riess 1 fl. 24 kr. und 1 fl. 45 kr. bei **Th. Ulrich**, Lammstrasse 4. 3.1.

Restauration Schucker.

Heute, Montag den 11. Dezember, **musikalische Abendunterhaltung.**
Anfang 7 Uhr.

Für Damen.

2knöpfige **farbige Glacé-Handschuhe** à 1 fl. das Paar,
2knöpfige **französische Glacé-Handschuhe**, vorzügliche Qualität, in reichstem Farbensortiment à 1 fl. 18 kr. das Paar

empfehl

Ludwig Oehl,

Langestrass 175.

Wein auf das Reichhaltigste ausgestattete

Pelzwaaren-Lager

bringe ich unter Zusicherung billiger Preise sowie prompter und reeller Bedienung in empfehlende Erinnerung.

S. Stüg, Kürschner,
Friedrichsplatz 8.

5.1.

Von meinen aus den besten Zeugen gefertigten

Korsetten und Leibbinden

halte ich stets zu den verschiedensten Preisen und in allen Facen Vorrath und bringe solche hiemit in empfehlende Erinnerung. — **Bestellungen nach Maas werden sogleich angefertigt.** — Auch besorge ich das **Verändern, Repariren und Waschen** von Korsetten und Leibbinden. — Gute Waare und billige Preise zusichernd, empfehle ich achtungsvoll

Christine Grieshaber,

Waldstraße 23 eine Stiege hoch.

6.3.

Anzeige.

Bei Beginn der **Ballsaison** erlaube ich mir anzudeuten, daß ich durch Vorrichtungen in Stand gesetzt bin,

alle Arten Ballschuhe und Stiefelchen

nach Maas in kürzester Zeit zu liefern; auch werden alte Ballschuhe und Stiefelchen schnellstens überzogen und schön hergerichtet, und empfehle ich mich zu diesen Arbeiten unter Zusicherung billigster Bedienung bestens.

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,
Amalienstraße 18.

Halte auch stets große Auswahl **Fußbekleidungs-Gegenstände** in eigenem Fabrikat zu den billigsten Preisen. 3.1.

Preismedaille

LONDON

1862.

W. Spindler's

Färberei, Druckerei, Wasch-, Flecken-

und

Garderoben-Reinigungs-Anstalt

Berlin, Wallstraße 11-13.

Annahme für **Karlsruhe** bei **Ludwig Oehl**, Langestrass 177, empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Spezialität: Reinigung von Herren- und Damengardrobe mit vollständigem Besatz auf sogenanntem „hemisch trocknen Wege“. — Wasch-Anstalt für die verschiedensten Gegenstände. — Tüll- und Mull-Gardinen werden gewaschen, Glanzfaltung wieder geglättet. — Färberei seidener Stoffe à ressort, **Moiré antique** und **français** auf gerade geschnittenen Noirstoffen. — Färberei und Druderei wollener und halbwollener Stoffe. Pufffedern und Handschuhe werden gewaschen und gefärbt.

Preismedaille

PARIS

1867.

In bringenden Fällen werden in 4 und 6 Stunden solid angefertigt.

Große Auswahl in verschiedenen Ball- und Salon-Schuhen.

Beleuchtungs - Gegenstände,

als:
Gaslüstres, Wandarme, Ampeln,
Erdöllampen, Moderateurlampen,
Candelabres, Leuchter,
Lampenkugeln, Schirme, Cylinder etc.,
in sehr grosser Auswahl bei

F. Mayer & Comp.,

Grossh. Hoflieferanten.

7.6.

Gesundheits-Magenbrod und Honigkuchen

en gros et en détail.

6.5. Da ich auch diese Messe mit einem bedeutenden Lager der feinsten Sorten Honigkuchen eingetroffen bin, so halte mich den geehrten Herrschaften bei Bedarf bestens empfohlen und bitte ich besonders meine früheren Kunden um geneigten Zuspruch.

Billigste Preisstellung. Händler erhalten Rabatt.

Die Bude befindet sich vor dem Erbprinzen.

Honigkuchensabrik von **Friedrich Koch**
aus Halle a. Saale.

Das Leinwandlager

von **Gebrüder Becker** aus Oerlinghausen

bei Bielefeld

befindet sich während der Messe wie gewöhnlich im Gasthof zum Goldenen Adler, Karl-Friedrichsstrasse.

Lieferung fertiger **Hemden u. ganzer Ausstattungen.**



Grosses Korsetten-Lager eigenes Fabrikat!!!

Den geehrten Damen in Karlsruhe und Umgegend zeige hiermit ergebnis an, daß ich auch diese Messe wieder mit meinem bekannten Korsettenlager eigenes Fabrikat bezogen habe.

Das Lager besteht in allen nur möglichen Sorten Damen- und Kinderkorsetten und empfehle ich dieselben zu möglichst billigen Preisen.

Die Bude befindet sich gegenüber Herrn Kaufmann Köllig,
Achtungsvoll

G. Krichbaum, aus Darmstadt.

Gänzlicher Ausverkauf des großen Damenschuh-Lagers

von

Gottfried Wagner aus Balingen.

Wegen Geschäfts-Aufgabe verkaufe ich, um mein Lager vollständig zu räumen, zu sehr billigen Preisen.

Zugleich mache ich meine Kunden auf eine Partie Sommerzeugstiefel, das Paar von 2 fl. 48 kr. an, aufmerksam.

Bude gegenüber Herrn **Julius Weeber**, Langestraße 151.

Liederhalle.

2.1. Diejenigen Mitglieder, welchen aus Versehen die Karten zum Martinsfest nicht in's Haus gebracht worden sein sollten, wollen dieselben gefälligst bei den Mitgliedern **Hrn. Ulrici**, Lammstrasse 4, und **Hrn. Doering**, Langestrasse 153, bis längstens Dienstag Mittag 3 Uhr in Empfang nehmen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 28. October d. J. gnädigst geruht, den Oberzollinspекtor Baumann in Karlsruhe zum Oberzollinspекtor bei dem Hauptzollamt Mannheim zu ernennen.
Mittels Allerhöchster Cabinets-Ordre vom 24. October wird der Assistenzarzt Dr. Zimmer des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 zum 2. Badischen Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21 versetzt, dem Assistenzarzt Dr. Dettmer des 1. Badischen Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20 der Rang als Premierlieutenant verliehen, dem Stabs- und Bataillonsarzt Dr. Uedingen vom Füsilier-Bataillon 4. Badischen Infanterie-Regiments Prinz Wilhelm Nr. 112 mit Pension der Abicht bewilligt.

Sitzung des Gemeinderathes unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.

Karlsruhe, den 6. November 1872.

Auf erfolgte Klagen wegen gegenwärtiger schlechter Qualität des Gases der städt. Gasfabrik wurde die Gaswerkdirektion zum Berichte aufgefordert und dieser sodann dem Referenten in Gasangelegenheiten zur Prüfung und Antragstellung übergeben. Dieser erstattete heute hierüber Vortrag, woraus hervorging, daß die Leuchtstärke des derzeitigen Gases zwischen 14 1/2 bis 16 Kerzen schwankt, somit dieselbe Leuchtstärke vorhanden sei, wie in den letztverflossenen Jahren. Genau gleiche Leuchtstärke zu erhalten, sei überhaupt nicht möglich, bei dem jetzigen Zustande unserer Fabrik aber seien Schwankungen nicht zu vermeiden, weil die Fabrik die Condensation des Gases augenblicklich gar nicht in der Hand habe, sondern jedem Zufalle der äußeren Temperatur und der Witterung ausgesetzt sei, weil ferner die Kohlen massenweise im Freien lagern müßten, und dadurch an Qualität verlieren, die überhaupt sehr verschieden sei, und dergleichen. Der Antrag geht dahin, die Sache beruhig zu lassen, da im Gaswerke alles geschehe für Lieferung eines guten Gases, was möglich sei.

Auf Antrag der Baucommission werden die Tagesgehälter der Steinseher von 1 fl. 20 kr. resp. 2 fl. 30 kr. auf 3 fl. erhöht, gleich viel ob deren Thätigkeit in oder außerhalb der Ortsgemarkung in Anspruch genommen wird.

An die verschiedenen städt. Kassen werden budgetmäßige Zuschüsse bewilligt und der Commission für Errichtung eines Denkmals auf dem Friedhofe für die hier verstorbenen deutschen Krieger auf Verlangen genehmigt, daß derselben der budgetmäßige Zuschuß von 2000 fl. aus der Stadtkasse ausbezahlt werde.

Der Hr. Präsident des Handelsministeriums, Herr Turban, theilt dem Gemeinderathe mit, daß es ihm in seinen gegenwärtigen Dienstverhältnissen nicht mehr möglich sein werde, die Funktionen eines Inspectors des Realgymnasiums und der höheren Bürgerschule darüber zu besorgen und er daher dem Ministerium des Innern gebeten habe, ihn derselben zu entbinden. Er scheidet mit Bedauern aus einem ihm liebgeordneten Wirkungskreise, in welchem die Arbeit durch das stets freundliche Entgegenkommen der Gemeindebehörde ihm leicht und erprießlich geworden sei. Es wird beschlossen, dem Herrn Präsidenten in besonderer Adresse den Dank auszusprechen für die durch werththätige Hülfe und Unterstützung überall sich kundgegebene Liebe, womit er unsere Stadt bisher beschenkt habe.

Von Hr. Oberschulrath erfolgte die Genehmigung der gemeinderäthlichen Vorschläge zur Bewilligung von Stipendien aus der Malisch-Stiftung an 3 Schüler des Realgymnasiums.

Von Vater Luttinger, Zeichnerlehrer an der hiesigen Gewerbeschule, wird ein interessanter Bericht vorgelegt über die Stuttgarter Ausstellung von Arbeiten württembergischer Gewerbeschüler. Dieser Bericht, sowie jener des Hauptlehrers Göttemeyer werden in Abdruck dem Handelsministerium und Hr. Oberschulrath vorgelegt werden.

Die kath. Stiftungskommission dahier verlangt auf Befehl des kath. Oberstiftungsrathes von dem Gemeinderathe die Erklärung, daß die Stadt zu keiner Zeit Eigenthumsansprüche machen wolle an den kath. Kirchenplatz, welchen dieselbe auf Gemeindefosten neu hergerichtet hat, wesfür die Stiftungskommission zugleich ihren Dank ausspricht. Der Gemeinderath beschließt, diese Erklärung anzunehmen, dagegen von der kath. Stiftungskommission die Gegenklärung zu verlangen, daß die kath. Kirchengemeinde, aus dieser einmaligen Herstellung des kath. Kirchenplatzes durch die Stadt nie eine Pflicht derselben ableiten werde auf fernere Wiederherstellungen oder auf Unterhaltung des Platzes auf städtische Kosten.

Auf die Eingabe der II. Section des Karlsruher Männer-Vereins, die Errichtung eines Gesundheitsrathes bez. wird zu erwidern beschlossen, daß es für den Gesundheitsrath selbst besser sei, wenn derselbe kein Mitglied des Gemeinderathes sei oder auch nur auf dessen Begehren, sondern als selbstständiger freier Verein, welcher für die nothwendigen, durch Gemeinde oder Staat zu treffenden sanitätlichen Maßregeln die öffentliche Meinung zu gewinnen suche und andererseits Kritik über gegen Maßnahmen von Behörden, welche er für schädlich oder verfehlt erachte. Der Gemeinderath werde der Wirksamkeit eines solchen Gesundheitsrathes gerne seine Unterstützung angedeihen lassen.

Bezüglich der Entwässerung der Augarten vorräthig und namentlich desjenigen Geländes, worauf das Gebäude des kath. Schullehrerseminars zu stehen kommen soll, wird ein Plan vorgelegt, welcher die Zustimmung des Gemeinderathes erhält. Nach diesem Projecte soll ein Theil des Geländes nach dem Mittelbruggen in der Nähe der neuen Eisenbahnwerstätten, ein anderer Theil nach dem Froschgraben, der von der Schießwiese nach dem Pantgraben führt, entwässert werden.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 12. Nov. IV. Quart. 121. Abonnementvorstellung. **Don Carlos**, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.
Mittwoch den 13. Nov. Theater in Baden. **Aus der Gesellschaft**. Schauspiel in 4 Akten von Bauernfeld. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

6. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6. Nov.	+ 8	27 11"	Süd	Regen
12. Mitt.	+ 11	28 -"	Südwest	unwölkt
6. Abds.	+ 9	28 -"	Südwest	"
7. Nov.				
6. Nov.	+ 10	28 -"	Süd	Regen
12. Mitt.	+ 11	28 1"	"	unwölkt
6. Abds.	+ 10 1/2	28 1"	"	"

Frankfurter Geld-Curse am 9. Nov. 1872.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	42 - 44
" doppelte	9	43 - 45
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53 - 55
Dukaten	5	34 - 36
" al marco	5	35 - 37
20 Franken-Stücke	9	22 - 23
Englische Sovereigns	11	51 - 53
Russische Imperiales	9	43 - 45
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	25 - 26
Frankfurter Bank-Disconto	5	% G.

Silzschuhe und Stiefel

für Herren, Damen und Kinder

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Partie vorigjähriger Winterwaaren zu herabgesetzten Preisen.

2.2.

Mühlburg.

Für die Herbst- und Winter-Saison bringe mein Lager fertiger Herrenkleider empfehlend in Erinnerung.

Jos. Vollrath, Schneider.

3.3.

Wintergeschäft

für tüchtige Maurer resp. Maurerpartien bei Herstellung der Tunnel

- 1) bei Brögingen im 2. Arbeitsloos,
- 2) " Weissenstein " 3.
- 3) am Zelgenberg " 4.

Weissenstein bei Pforzheim, im November 1872.

Der Bauunternehmer: **Fr. Geßwein.**

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten per Centner	fl. 50 kr.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 24 Centner.
Forlen "	fl. 45 kr.	
Buchen Scheitholz trocken, per Klafter 24 fl.	18 fl.	ab hier! Fuhrlohn nach Karlsruhe beträgt: für Buchenholz 2 fl. 30 kr. für Eichenholz 2 fl. 12 kr. für Forlenholz 2 fl. - kr. per Klafter.
Birken " nach altem Maß in Scheiterlängen von 4 Fuß, "	14 fl.	
Forlen " "	14 fl.	
Eichen " "	14 fl.	
Eichen Klobholz, kurz gesägt, per Wagen	7 fl.	" Hinden, Späne und Abholz 2 fl. per Wagen: Brücken-, Thor- u. Pflastergeld inbegriffen!
Gemischtes Abholz	5 fl.	
Eichene Hinden	5 fl.	
" Hauspäne	5 fl.	

Scheitholz wird 1/4, 1/2 und 1/3 Klaftern abgegeben. Das Sägen des Scheitholzes, sei es in 4 oder 5 Schnitten, wird mit 2 fl. pro Klafter berechnet.

Auswanderer nach Amerika

über alle Seehäfen finden reelle und billige Beförderung durch (907)

W. Gutekunst,
Karls-Friedrichstraße 19.

6.3.

Möbelstoffe, gestickte und brochirte Vorhangzeuge, Bodenteppiche für Zimmer, Gänge und Treppen zu belegen, Sopha- und Bettvorlagen, Tisch- und Bettdecken, Möbel- und Boden-Wachstuch bei
S. Dreyfus, Hoflieferant, Langestraße 189.

Auflage 3000.

12.6.

Der

Pforzheimer Beobachter

Auflage 3000.

Amtsver kündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,

empfehle sich für Anzeigen jeder Art.

Einrückungsgebühr 3 Kreuzer per Zeile. Bei Wiederholungen namhafter Rabatt.

Abonnementspreis 1 fl. 10 kr. per Quartal nebst Postzuschlag.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

- 2. Okt. Frieda Luise, geb. den 9. September, Vater Friedrich Seyfried, Bierbrauer.
3. August Friedrich, geb. den 8. August, Vater August Blum, Mediziner.
6. Mar Julius Ludwig, geb. den 16. Juli, Vater Paul Schröder, Kaufmann.
6. Heinrich Ferdinand Karl, geb. den 23. September, Vater Heinrich Mohr, Schmied.
6. Rosalie Wilhelmine, geb. den 5. September, Vater Adolf Maag, Techniker.
6. Georg, geb. den 17. September, Vater Georg Winnewisser, Dreher.
6. Franz Heinrich, geb. den 21. September, Vater Franz Hillenbrand, Schneider.
6. Luise Katharina, geb. den 15. September, Vater Ferdinand Seemann, Fabrikarbeiter.
10. Josefine Auguste, geb. den 9. September, Vater Heinrich Kiefer, Bäcker.
13. Robert Berthold, geb. den 24. Mai, Vater Berthold Baumgart, Staatsanwalt.
13. Wilhelm Albrecht, geb. den 23. September, Vater Joh. Weber, Fabrikarbeiter.
13. Marie Sophia, geb. den 2. Oktober, Vater Leopold Fessler, Lokomotivführer.
13. Elisabetha Katharina Lina, geb. den 2. Oktober, Vater Georg Leuz, Königl. Assistent.
13. Albert August, geb. den 29. September, Vater Heinrich Stüh, Kürschner.
17. Mina Regine Elise Christina, geb. den 8. Oktober, Vater Franz Rudolf, Zimmermann.
19. Karl August, geb. den 6. Oktober, Vater Friedrich Willmann, Schmied.
20. Karl Gottlieb Max, geb. den 8. September, Vater Max Trüd, Kaufmann.
20. Luise, geb. den 4. Oktober, Vater Karl Kohl, Lithograph.
20. Friedrich Wilhelm Josef, geb. den 2. Oktober, Vater Andreas Daler, Schlossermeister.
20. Blanka Luise, geb. den 9. September, Vater Hermann Holst, Latier.
20. Heinrich Theodor, geb. den 7. Oktober, Vater Heinrich Schönbaler, Schuhmacher.
22. Robert Heinrich Franz, geb. den 24. September, Vater Heinrich Naas, Schuhmacher.
24. Elisabetha Magdalena, geb. den 3. Oktober, Vater Leopold Dengler, Gastwirth.
24. Konrad August Georg, geb. den 2. Oktober, Vater Karl Müller, Biegeleisepfer.
27. Wilhelmine Karoline, geb. den 13. Oktober, Vater Karl Kubn, pensionirter Zeugfergeant.
27. Friederike Elisabeth Marie, geb. den 14. Oktober, Vater Friedrich Brenkmann, Sattler.
27. Marie Christiane, geb. den 29. September, Vater Jakob Kiefer, Schuhmacher.
27. Antoinette Elisabeth, geb. den 21. Oktober, Vater Georg Wisjel, Kanzleigehilfe.
27. Johann Georg Friedrich, geb. den 16. Oktober, Vater Johann Jos. Wagenwärter.
27. Friedrich Wilhelm, geb. den 3. Oktober, Vater Wilhelm Schüssele, Maurermeister.
27. Anna Elise, geb. den 24. September, Vater Georg Devrient, Inspektor.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof, Bernhard, Rfm. r. Dfenbach.
Schott, Rfm. r. Eber.
Deutscher Hof, Dr. Joz. Rfm. r. Epier.
Kerensa m. Frau v. Petersburg, Bühler v. Gttenheim.
Frau Großmoul m. Sohn v. Stuttgart.
Wenz mit Rfm. r. Saarbrücken.
Ludwig, Rfm. r. Stuttgart.
Fenhard, Rfm. r. Darmstadt.
Englischer Hof, Baron v. Stieglitz v. Petersburg.
Graf Basofsky u. Goltin, Edelmann r. Warschau.

Geraut:

- 1. Okt. Ludwig Lister, Metzgermeister von hier, mit Emilie Mordek von hier.
3. Georg Heinrich Scholl, Bahnwart von Weingarten, mit Karoline Sieglar von Weingarten.
3. Friedrich Giffert, Bjuantier von Schwann, mit Marie Schöndelmaier von Hohenstein.
3. Paul Friedrich Schmeper, Königl. Württemb. Premierlieutenant von Heilbronn, mit Josephine Haagel von hier.
5. Julius Rutherford, Sattler von Kieselbronn, mit Wilhelmine Koberbach von Heilbronn.
5. Gustav Guhl, Schneider aus Gorbis, mit Sophie Vager von hier.
7. Ludwig Lieber, Schuhmacher von hier, mit Amalie Pfanz von Emmendingen.
7. Friedrich Rees, Böder von hier, mit Katharina Kiefer von hier.
10. Ludwig Maier, Güterbegleiter von Wilsberdingen, mit Margaretha Köhmel von Steinmauern.
10. Friedrich Michael, Schlosser von hier, mit Luise Fritsch von hier.
12. Conrad Leos, Contitor von hier, mit Karoline Dittweiler von hier.
12. Wilhelm Bösch, Gärtner von hier, mit Marie Bauer von hier.
17. Andreas Drap, Metzger von hier, mit Henriette König von Lauderbachshofheim.
17. Jakob Barth, Metzger von Knielingen, mit Juliane Ulrich von Deutscheneuth.
19. Conrad Gut, Aktuar von hier, mit Sophie Zeller von hier.
19. Georg Schmid, Schmied von Mähringen, mit Jakobine Küderl von hier.
19. Wilhelm Reiss, Schuhmacher von hier, mit Dorothea Erlenmaier von Unzberg.
19. August Messinger, Schuhmacher von hier, mit Karoline Graf von Müngersheim.
19. Heinrich Geißler, Fabrikarbeiter von Minklingen, mit Magdalena Fischer von Bretten.
20. Franz Helzrecht, Schneider von Auerbach, mit Pauline Grünwald von hier.
22. Dr. Karl Mendelsohn-Bartholdy, Professor in Freiburg, mit Mathilde v. Merkl von hier.
26. Wilhelm Barth, Mechaniker von Maulbronn, mit Anna Hüster von Schwepsingen.
26. Karl Brulliot, Oberregisseur von München, mit Anna Hafius von Halle.
28. Albert Staaler, Schuhmacher von Mannheim, mit Karoline Haas von Freudenstadt.
28. Karl Schmitt, Postmeister von hier, mit Karoline Weber von hier.
29. Friedrich Lörcher, Bierbrauer von Unterlängenshardt, mit Emilie Fink von Zell t. W.
29. Friedrich Hofheim, Kaufmann von Spöck, mit Wilhelmine Süß von Müppurr.
31. Julius Mordek, Metzgermeister von hier, mit Elise Haug von hier.
31. Joh. Köhmann, Tagelöhner von Jöhlingen, mit Luise Schlager von Oberader.
31. Andreas Herrmann, Böder von Bruchsal, mit Luise Maier von Oberader.

Koch v. Leub, Rfm. v. Frankfurt.
Dobbs, Rfm. von Duisburg.
Koll, Rfm. v. Hamburg.
Simon, Rfm. r. Glauchau.
Keller, Rfm. v. Heidelberg.
Burgard, Kaufm. v. Bremen.
W.lich, Rfm. r. Mannheim.
Grunelius, Pri. v. Frankfurt.
Wu.ermann m. Frau v. Amerika.
Hamacher, Rent. v. London.
Dr. Höber r. Boffen.

Geiß, Mader, Rfm. v. Frankfurt.
Staudt, Rfm. v. Niederbischhofheim.
Kainz, Rfm. v. Tropol.
Goldener Adler, Sieglar m. Fam. v. Pforzheim.
Gutkunt, Metallschmied v. Ulm.
Haumann m. Frau v. Dieburg.
Dietrich, Oprenslänger von Mänchen.
Eoatheim, Kaufm. v. Heilbronn.
Gaber, Rfm. v. Mainz.
Waldbausen, Fab. v. Grünbach.
Ella, Kaufm. v. Mühlhingen.
Goll, Pri. v. Laußheim.
Müller, Sattler v. Weinsheim.

Goldener Karpfen, Kithoff Direktor m. Fam. v. Düsseldorf.
Goldenes Lamn, Krißsch Rfm. v. Mänchen.
Goldener Ochsen, Frau Et. Rfm. v. Walden.
Schabinger, Rfm. v. Wien.
Hollis, Rfm. v. Dfenbach.
Goldenes Schiff, Blach Kaufm. v. Freiburg.
Ma r. Rfm. r. Wehlar.

Grüner Hof, Bcondris, Offizier von Mollat.
Keller, Pri. von Augsburg.
Schmalzer, Part. von Kopyabagen.
Weg. Robe. v. Reustadt.
Goffkopf, Fabr. r. Stausen.
Gedrüder Woier von Stroßburg.
Haber Rfm. r. Heilbronn.
Gomorra v. Pof. n. Strozgorsky v. Biala.
e. d. Poon v. Kothensfeld.
von Apro. off v. Petersburg.
V. Celio Rfm. v. Freiburg.
Lubberger, Pri. v. Tübingen.
Goldschmid, Rfm. r. Frankfurt.
Mohr, Rfm. v. Stuttgart.
Reiß, Fabr. v. Weinsheim.
Dif, Fabr. v. Mühlhausen.
Hoffmann, Rfm. r. Tübing.
Wolf, Rfm. v. Dfenbach.
Grap, Rfm. r. Götting.
Rode, Rfm. v. Rottendaw.
Wehr, Rfm. r. Pirmosans.
Müller, Pri. v. Gimmisau.
Luhn Boumeister v. Stuttgart.

Hotel Große, von Zalen, Direktor von Berlin.
Berckem Wolf v. Drenß, Fabr. von Mühlhausen.
Lennin, Offizier v. Mannheim.
Sch, Kaufm. von Neuhofnungsbütte.
Maier u. Dinkel, Rfm. r. Mannheim.
Vogel, Rfm. r. Tübingen.
Doffor, Rfm. r. Kra. hfurt.
Mauchon, Rfm. v. Str. hburg.
Kraul u. Schaub, Rfm. v. Gladbach.
Kleinshmid, Rfm. v. A. h n.
Pendrich, Rfm. v. Götting.
R. h. r. Rfm. von Mühlhausen.
Kevinsohn Kaufm. r. Berlin.
Kietich, Rfm. v. Wien.
Maburg Rfm. von Greiz.
Bauer, Rfm. v. Gf. n.
Dorländer, Rfm. v. Greiz.
Brentano, Rent. v. Zürich.
Böck, Rent. v. Würzll.
Dr. Dittmar m. Fam. r. Strazburg.
Bode, Rfm. v. Nordhausen.
Lufmann Rfm. r. Neuh.
Schödl v. Spielmann, Fab. v. Frankfurt.
Wiedmann, Rfm. v. J. h.
Hartmader, Rfm. v. Gladbach.
Anthes Rfm. r. Frankfurt.
Gopl, Rfm. r. Greiz.
Eiff, Rfm. v. Greiz.
Kreundlich Kaufm. v. Frankfurt.
Willenius, Kaufm. r. Goff.
Mar, Kaufm. r. Frankfurt.
Hoffmann, Kaufm. v. Bieslau.
Latter, Rfm. v. Mannheim.
Royer, Rfm. r. Stuttgart.
Kestler, Direktor v. Gf. n.
Erhard, Rent. v. Stuttgart.
Winter, Ministerialrath v. Freiburg.
Soaks, Ministerialrath v. Götting.
Braun, v. j. r. v. Colmar.
Wichsiousen Gutsbes. r. Amalienbad.
Dietrich, Fabr. v. Ebersfeld.
Eftinger, Fabr. v. Stuttgart.

Hotel Stoffleth, Hahn, Rfm. v. Darmstadt.
Scherer, Rfm. v. Mannheim.
Kolle, Rfm. v. Mannheim.
Maier, Rfm. v. Tübingen.
Wetterlohn, Rfm. v. Mühlhausen.
Oppenheimer, Kaufm. v. Schriesheim.
Hahn, Rfm. v. Berlin.
Ziller, Rfm. von Heilbronn.
Friedrich, Rfm. v. Frankfurt.
Leuz, Bürgermeister v. Staub, Part. v. Dfenbachshofheim.
Hahn, Oberamtmann v. Stockach.
Lübich, Fabr. v. Stuttgart.
Dit, Rfm. v. Berlin.
Lindg Rfm. v. Stuttgart.
Houns, Pfarrer von Dürrenheim.
Hauns, Hotelbesitzer von Bode.
Schnafer, Rfm. r. J. h.
Bens, Buchhdl. v. Stuttgart.
Weiser, Lehrer v. Götting.
Pettinet, Rent. von Besangon.
Kehler, Rfm. r. Basel.
Seeger, Rfm. r. Götting.
Weibrouch, Kaufm. v. Reutlingen.
Rfm. r. Stuttgart.

Prinz Max, Rfm. r. v. Schwertin.
Gulden, Rfm. v. Wien.
Zimmermann, Rfm. v. Bielefeld.
Luch, Rfm. v. Stuttgart.
Lob, Rfm. v. Mannheim.
von Dylhausen, Grundbesitzer v. Nordheim.
Kahrmeyer, Wirth v. Heilbronn.
Kaufmann, Part. v. Mühlhausen.
Frau Garre v. Freiburg.
Pieg, Oberinsp. v. Stuttgart.
Bruman, Rfm. v. Göttingen.
Kreund, Kaufm. von Mannheim.
Stoder, Part. v. Oberhausen.
Hallein, Part. v. Dfenbach.
Kainz, Rent. v. Wien.
suppe, Rent. v. Leipzig.
e. Gleichmstein, Hauptmann von Rottweil.
Wende, Insp. v. Stuttgart.
Kuchenbauer, Wirth v. Tübingen.

Mit einer literarischen Beilage der hiesigen Buchhandlungen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. r. Fr. Müller'schen Buchhandlung.